

Primarschule Jaun



S c h u l j a h r

2 0 2 6 - 2 0 2 7

Liebe Eltern

Herzlich willkommen zum neuen Schuljahr 2026/2027 an der Primarschule Jaun!

In diesem Schuljahr wird Ihr Kind erneut viele neue Erfahrungen sammeln. Es wird nicht nur Neues im Bereich der deutschen Sprache oder der Mathematik lernen, sondern sich auch in den sozialen Kompetenzen weiterentwickeln. In einer vielfältigen Lernumgebung soll sich Ihr Kind weiter entfalten können und seinen Weg zu einer selbstbewussten, selbstwirksamen Persönlichkeit gehen.

Allerdings bringt Lernen nicht nur Freude, sondern auch Herausforderungen und Momente der Frustration mit sich. Gerade in diesen schwierigen Momenten möchten wir Ihr Kind ermutigen, den Satz "Das kann ich NOCH nicht" zu verinnerlichen. Jedes Scheitern birgt die Möglichkeit, über sich hinauszuwachsen und Fortschritte zu erzielen. Wir sind hier, um Ihrem Kind zu helfen, die Motivation und die Freude am Lernen aufrechtzuerhalten.

In dieser Broschüre finden Sie alle wichtigen Informationen über die Organisation unserer Schule, die Ihnen während des gesamten Jahres von Nutzen sein werden.

Für einen umfassenden Einblick in unser Schulleben lade ich Sie ein, auf unserer [Homepage](#) zu stöbern. Dort wird auch immer die neuste Version dieser Broschüre zum Download verfügbar sein.

Ich freue mich mit einem nahezu vollständig neuen LehrerInnenteam dieses neue Schuljahr bestreiten zu dürfen. Jeder Anfang ist schwer. Es wird nicht alles auf Anhieb gelingen. Deshalb bitte ich um Nachsicht und sofortige Rückmeldung bei Schwierigkeiten aller Art. Als Schuldirektion bin ich die direkte Ansprechperson für alle die Schule betreffenden Fragen.

Guten Start allerseits ins neue Schuljahr wünscht mit freundlichen Grüßen

Thomas Bischof
Schuldirektion ad interim

Inhaltsverzeichnis

Administration	5
Internetseiten	5
Adresse	5
Anwesenheiten	5
Lehrpersonen	6
Schuljahresbeginn	7
Pedibus	7
Aufsicht beim Schulhaus	7
Schulzeiten	7
Stundenplan Kindergarten	7
Schulfreier Halbtage in der 3^H und 4^H	7
ElternratsvertreterInnen 26-27	8
Schulmaterial	9
Unterricht im Freien	9
Immersion	9
Schwimmunterricht	9
Wintersport	10
Schulweg	10
Bibliothek	11
Religionsunterricht	11
Elektronische Geräte	12
Absenzen	12
KLAPP	12
Jokertage	13
Urlaub	13
Prävention	13
Znüni	14
Läuse	14
Gefundene Gegenstände	14
Schulhausregeln	14
Niederschwellige und verstärkte sonderpädagogische Massnahmen	15
Nachteilsausgleich	15
Schuldienste	15
Schulsozialarbeit	17
Gewaltfreie Erziehung	17
Wichtige Daten	18
Schulferien 2026/2027	18

Kontakte.....	19
----------------------	-----------

Administration

Schuldirektion

Thomas Bischof 026 305 81 42 direktion.ps.jaun@edufr.ch

Schulinspektorin Kreis 9

Anne Emch 026 305 40 88 anne.emch@fr.ch

Internetseiten

Informationen über die Primarschule Jaun	https://primarschule-jaun.ch
Informationen über die obligatorische Schulzeit	https://www.fr.ch/de/bildung-und-schulen/obligatorische-schule

Adresse

Primarschule Jaun
Dorfstrasse 8
1656 Jaun
026 929 81 80

Anwesenheiten

Schuldirektion:	Wochentags ausser Freitagnachmittag
Schulsozialarbeiter:	Donnerstagmorgen (gerade Kalenderwochen)
Logopädie:	Montag
Schulpsychologe:	Donnerstagvor- bis -nachmittag (unregelmässig / ambulant, ungerade Wochen)
Sonderpäd. Massnahmen:	Montag- und Donnerstagmorgen
DaZ-Unterricht:	

Lehrpersonen

Lehrpersonen	Klasse	Zimmer
Christina Zbinden, Milena Mast	1/2 ^H	Dachgeschoss
Morgane Gurtner	3/4 ^H	OG, hinten
Thomas Bischof, Monika Buchs, Milena Mast	5/6 ^H	EG, hinten
Aurore Monnat	7/8 ^H	UG
Joëlle Uhl	NM 1-8 ^H	In den Klassenzimmern
	DaZ	
Barbara Knapp	Logopädin	2. Zwischenstock, links
Fabrice Leuzinger	Schulpsychologe	2. Zwischenstock, links
Kolly Yves	Schulsozialarbeiter	2. Zwischenstock, links
Daniela Mast	Schwimmen	Schwimmbad Charmey

Religion

Religion (katholisch)

Heidi Thürler

EG, vorne

Hauswart

Hauswart

Dominique Monney

UG

Schuljahresbeginn

Schuljahresbeginn: 1^H Donnerstag, 27. August 2026, 07.35 Uhr (Nachmittag frei)
2 – 3^H Donnerstag, 27. August 2026, 07.35 Uhr
4^H Donnerstag, 27. August 2026, 07.35 Uhr (Nachmittag frei)
5 – 8^H Donnerstag, 27. August 2026, 07.35 Uhr

Wir bitten die Eltern der 1^H- und 3^H-Schülerinnen und Schüler ihre Kinder am ersten Schultag zu begleiten.

Pedibus

Pedibus: Wie ein richtiger Bus, nur zu Fuss zur Schule.

Weitere Infos: <https://pedibus.ch/de/>

Aufsicht beim Schulhaus

Die Lehrpersonen tragen die Verantwortung für die Kinder 10 Minuten vor und nach dem Unterricht. **Ausserhalb dieser Zeiten sind die Eltern für die Aufsicht des Kindes verantwortlich.**

Wir erinnern Sie daran, dass die Kinder nicht früher als 20 Minuten vor Unterrichtsbeginn bei der Schule eintreffen sollen.

Schulzeiten

Vormittag: 07.35 Uhr – 11.15 Uhr

Nachmittag: 13.35 Uhr – 15.15 Uhr

Schulfreier Halbtage: Mittwochnachmittag

Stundenplan Kindergarten

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07:35	1 ^H + 2 ^H	1 ^H	2 ^H	1 ^H + 2 ^H	2 ^H
11:15					
Mittag					
13:35	2 ^H	2 ^H	Frei	2 ^H	1 ^H
15:15					

Schulfreier Halbtage in der 3^H und 4^H

Die 3^H-Kinder haben am Dienstagmorgen frei, die Kinder der 4^H am Donnerstagnachmittag.

ElternratsvertreterInnen 26-27

1H: Stephanie Mooser
2H: Carlo Buchs
3H: Elias Boschung
4H: Andrea Buchs
5H: Agathe Avanthay
6H: Elodie Pilloud
7H: Bernd Dittrich
8H: René Mooser

Schulmaterial

Gemäss dem Schulgesetz wird das Schulmaterial in den Schulen unentgeltlich abgegeben. Der Kanton kommt für sämtliche Kosten auf. Es liegt in der Verantwortung der **Schülerinnen und Schüler, sorgsam mit dem Material umzugehen.**

Bei Verlust oder übermässiger Beschädigung kann Ihnen das zu ersetzende Material in Rechnung gestellt werden. Aus der Perspektive der nachhaltigen Entwicklung ist es wichtig, dass wir gemeinsam bestrebt sind, übermässigen Konsum zu vermeiden.

Folgendes persönliches Material müssen Sie für Ihr Kind besorgen:

- Hausschuhe (Finken)
- Schulsack
- Etui (ohne Inhalt)
- evtl. Einfasspapier für Hefte und Bücher
- Hallenschuhe (keine schwarzen Sohlen) und Turnschuhe für draussen
- Sporttasche
- Turnkleider für den Sportunterricht in der Halle und draussen
- Schwimmbekleidung und -utensilien, Badekappe
- Malschürze

Unterricht im Freien

Die Klassen 1/2^H und 3/4^H halten in regelmässigen Abständen ihren Unterricht am Freitagmorgen (7:35-9:15) im Freien ab. Bitte kleiden Sie ihre Kinder dem Wetter entsprechend. Weitere Infos erhalten Sie von den zuständigen Lehrpersonen.

Immersion

Die Klassen 3/4^H und 7/8^H werden in den Fächern Sport und Bildnerisches Gestalten (Zeichnen) während des ganzen Schuljahres in französischer Sprachen unterrichtet.

Schwimmunterricht

Der Schwimmunterricht findet in Charmey statt und wird von Frau Daniela Mast unterrichtet.

Bitte beachten Sie, dass alle Kinder Badekappen tragen müssen.

Schwimmbrillen sind für die 7/8^H für das Längenschwimmen erlaubt.

Die Kinder nehmen für den Schwimmunterricht den Bus zu folgenden Zeiten:

Jaun, Bergbahnen: 12:50

Jaun, Dorf: 12:52

Im Fang, Zur Eich: 12:54

Im Fang, Dorf: 12:55

Im Fang, La Bochenaz: 12:56

Die Kinder kommen dann mit dem Bus 15:08 (wie gewohnt) ab Chamey nach Hause. Genauere Informationen zur Organisation des Transportes erhalten Sie von der Klassenlehrperson.

Schwimmdaten 2026-27:

2/3/4 H	Dienstag, 29. September 2026
	Dienstag, 27. Oktober 2026
	Dienstag, 17. November 2026
	Dienstag, 01. Dezember 2026
	Dienstag, 12. Januar 2027
	Dienstag, 13. April 2027 (ohne 2H)
	Dienstag, 27. April 2027 (ohne 2H)
	Dienstag, 18. Mai 2027
	Dienstag, 22. Juni 2027
5/6 H	Dienstag, 08. September 2026
	Dienstag, 06. Oktober 2026
	Dienstag, 03. November 2026
	Dienstag, 15. Dezember 2026
	Dienstag, 26. Januar 2027
	Dienstag, 16. Februar 2027
	Dienstag, 02. März 2027
	Dienstag, 16. März 2027
	Dienstag, 04. Mai 2027
	Dienstag, 25. Mai 2027

1/2 H	Dienstag, 08. Juni 2027
	Dienstag, 15. Juni 2027
7/8 H	Dienstag, 01. September 2026
	Dienstag, 15. September 2026
	Dienstag, 10. November 2026
	Dienstag, 05. Januar 2027
	Dienstag, 19. Januar 2027
	Dienstag, 02. Februar 2027
	Dienstag, 23. Februar 2027
	Dienstag, 09. März 2027
	Dienstag, 23. März 2027
	Dienstag, 20. April 2027
	Dienstag, 11. Mai 2027
	Dienstag, 01. Juni 2027

Wintersport

Wenn es die Schneeverhältnisse zulassen, betreiben die Kinder Wintersport (Skifahren, Langlauf, Schlitten, ...). Falls Ihr Kind über einen Magicpass verfügt, danke dass Sie diese Information den Lehrpersonen melden.

Genauere Informationen erhalten Sie jeweils von den Lehrpersonen.

Schulweg

Die Verantwortung für die Kinder auf dem Schulweg liegt grundsätzlich bei den Eltern. Bitte beachten Sie, dass Kinder von der 1 - 4^H die Leuchtwesten auf dem Schulweg tragen. Helle Kleidung und/oder Leuchtmanschetten erhöhen die Sichtbarkeit und können Leben retten.

Die Kinder sollten nur **in absoluten Ausnahmefällen** mit dem Auto zur Schule gefahren oder dort abgeholt werden. **Zum Ein- und Aussteigen dient dazu der Postplatz. Der Schulhausplatz ist ein Spielplatz und kein Parkplatz.** Diese beiden Regeln werden in letzter Zeit kaum mehr eingehalten.

Für Trottinettfahrten auf dem Schulweg und dem Schulhausplatz ist ein Helm obligatorisch.

Fahrräder (mit Helm und Leuchtweste) dienen dem Transport zur Schule. Sie bleiben auf dem Schulhausplatz im Fahrradständer.

Bibliothek

Die Kinder der Schule können in regelmässigen Abständen mit der Klasse die Bibliothek besuchen. Frau Lydia Buchs (biblio_jaun@outlook.de) ist für die Bibliothek zuständig. Während der Pause (9:15-09:35, Montag und Mittwoch) ist die Bibliothek jeweils für alle Kinder zur selbstständigen Bücherausleihe geöffnet.

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 - 10:30 Uhr (nur während den Schulzeiten)
Mittwoch	09:00 - 10:30 Uhr (nur während den Schulzeiten)
Samstag	08:30 - 10:30 Uhr

Religionsunterricht

Der Religionsunterricht wird donnerstags von Heidi Thürler erteilt.

	07:35 - 08:25	3H, 4H, 5H
	08:25 - 09:15	6H
05. November 2026 17. Dezember 2026 28. Januar 2027 25. Februar 2027 25. März 2027	09:35 - 11:15	1-2H (ökumensischer Religionsunterricht)
	13:35 - 14:25	7H
	14:25 - 15:15	8H

Die Schulmessen finden donnerstags von 8:25-9:15 statt. Wenn Schulmesse ist, findet kein Religionsunterricht statt.

17. September 2026	Thema: Neues Schuljahr
03. Dezember 2026	Thema: Heiliger Nikolaus
04. Februar 2027	Thema: Gemeinschaft
22. April 2027	Thema: Emmaus

Elektronische Geräte

Von 07:25 – 11:25 und von 13:25 – 15:25 Uhr ist der Gebrauch aller elektronischer Geräte im gesamten Schulbereich verboten; ausser er wird von der Lehrperson oder der Schule erlaubt. Sie sind während dieser Zeit abgeschaltet in der Schultasche. Unter elektronischen Geräten versteht man alle Geräte, mit denen man telefonieren, Ton oder Bilder empfangen oder wiedergeben oder per Internet kommunizieren kann.

Absenzen

Jedes Fernbleiben des Unterrichts muss der Klassenlehrperson vor Unterrichtsbeginn gemeldet werden. Bitte nutzen Sie dazu KLAPP.

Geben Sie bitte das Arztzeugnis nach einer Abwesenheit von vier Tagen der Lehrperson ab.

Wichtiger Hinweis

Jedes unentschuldigte Fernbleiben zieht eine Intervention nach sich. Wenn die Schule die Eltern telefonisch nicht erreichen kann, suchen wir das unentschuldigte Kind bei der Wohnadresse.

Bleibt die Suche erfolglos, kontaktieren wir die **Polizei**. Allfällige Kosten gehen zu Lasten der Eltern.

KLAPP

Alle Schulen des Kantons Freiburg haben die Möglichkeit, die Kommunikation rund um den Schulalltag zwischen Schule und Eltern zu vereinfachen und dafür offiziell eine App namens KLAPP zu nutzen.

KLAPP ist als mobile Anwendung auf Smartphones, Tablets oder über einen Browser als Website verfügbar.

Die App dient keinesfalls zur Übermittlung offizieller Dokumente wie Zeugnissen oder Dokumenten, die Entscheidungen über den Bildungsweg beinhalten. Bitte beachten Sie daher, dass:

- Klapp für die Übermittlung von allgemeinen Informationen zwischen der Schule und den Eltern verwendet wird.
- Sensible und persönliche Daten (offizielle Dokumente, Noten, ...) nicht über Klapp ausgetauscht werden, sondern weiterhin so wie bis anhin über Briefkontakt oder im persönlichen Gespräch.

Gemäss den kantonalen Richtlinien ist die Nutzung von Klapp für die Eltern nicht obligatorisch. Es steht den Eltern frei, weiterhin ausschliesslich Telefon und E-Mail zu verwenden. Selbstverständlich kann bei der Schule immer auch eine Papierversion jedes Dokumentes angefordert werden.

Jokertage

Jede Schülerin und jeder Schüler hat das Anrecht, pro Schuljahr vier Halbtage als Freitage – sogenannte Jokertage – zu beziehen.

Das Gesuch für Jokertage kann bequem über Klapp eingereicht werden. Das entsprechende Formular finden Sie auch auf unserer [Internetseite](#). Bitte reichen Sie die Anfrage mindestens sieben Tage vorher bei der Klassenlehrperson ein, damit das Gesuch bewilligt werden kann.

Beachten Sie dabei, wann die Jokertage nicht genehmigt werden können: 27.8.2026, während schulischen Aktivitäten (Schulausflügen, Schulreisen, Landschulwochen, Projektwochen, Schullager, Sport- und Kulturtagen), Zuweisungsprüfung der 8H am 16. März 2027, Check P5 in der 7^H zwischen dem 3.-28. Mai 2027.

Im Falle von ungerechtfertigten Absenzen einer Schülerin oder eines Schülers kann die Schuldirektion den Bezug einschränken oder verweigern.

Es liegt in der Verantwortung der Eltern, den versäumten Schulstoff mit ihren Kindern nachzuholen.

Urlaub

Die Beurlaubung ist im Ausführungsreglement zum Schulgesetz unter Art. 37 und 38 geregelt: Ein Urlaub wird einer Schülerin oder einem Schüler nur aus stichhaltigen Gründen gewährt. Ein Urlaubsgesuch zur Verlängerung der Ferien kann in der Regel nicht bewilligt werden.

Urlaubsgesuche sind schriftlich, begründet und mindestens sieben Tage vorher, an die Schuldirektion zu richten. Nutzen Sie für den Alpauf- und -abzug bitte einen Jokertag.

Ein entsprechendes Formular finden Sie auf unserer [Internetseite](#) oder kann bei der Lehrperson bezogen werden.

Es liegt in der Verantwortung der Eltern, den versäumten Schulstoff mit ihren Kindern nachzuholen.

Prävention

Die Fragen zur psychischen und physischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen sind zentral. In erster Linie sind sie Teil der elterlichen Erziehungsaufgabe, betreffen jedoch auch die Gesamtgesellschaft. Die Schule trägt ebenfalls einen Teil der Verantwortung. Hier finden Sie Informationen zu den Themen, die in der Schule behandelt werden.

Schularzt	Schulärztliche Betreuung Staat Freiburg
Fachstelle für sexuelle Gesundheit	Sexualaufklärung in der Schule Staat Freiburg
Verkehrserziehung	Polizei Verkehrserziehung Staat Freiburg
Jugendbrigade	Prävention von Gefahren und Risiken bei der Nutzung von Medien und Internet Staat Freiburg
Schulzahnarzt/ Zahnprophylaxe	Tätigkeiten, die in erster Linie der Prävention dienen Staat Freiburg

Znüni

Wir empfehlen Ihnen, den Kindern eine gesunde Zwischenverpflegung mitzugeben. Diese hat auch einen Einfluss auf die Leistungen der Kinder.

Vorschläge für ein ausgewogenes und gesundes Znüni finden Sie unter [https://gesundheitsfoerderung.ch/sites/default/files/migration/documents/Znuenibla tt Schwung im Alltag.pdf](https://gesundheitsfoerderung.ch/sites/default/files/migration/documents/Znuenibla_tt_Schwung_im_Alltag.pdf).

Läuse

Sollten bei Ihrem Kind Läuse auftreten, bitten wir Sie, dies der Lehrperson sofort mitzuteilen und geeignete Massnahmen zu treffen. Weitere Infos finden Sie unter <https://www.fr.ch/de/gesundheit/vorbeugung-und-foerderung/die-kopflaeuse>.

Gefundene Gegenstände

Alle in der Schule gefundenen Gegenstände werden auf die Vitrine im Schuleingang gelegt.

Nicht abgeholte Gegenstände werden wohltätigen Organisationen in den Sommerferien abgegeben.

Schulhausregeln

- Im Schulhaus verhalte ich mich ruhig und bewege mich langsam.
- Verhandlungen mit anderen Schülern tätigen wir vor oder nach dem Unterricht.
- Die öffentlichen Toiletten draussen betrete ich nicht.
- Fussball und Unihockey spielen wir nur mit Softbällen und nur unter dem Unterstand vor dem grossen Saal. Verlässt der Ball das Feld, darf er nicht gekickt werden, sondern muss zurückgetragen werden. Helme müssen erfragt und nach dem Spielen wieder zurückgebracht werden.
- Ungefragt darf nichts aus dem Lehrerzimmer (LZ) geholt werden.
- Abfälle gehören in die entsprechenden Eimer.
- Mit den Trottinets darf man nicht die Rampe (Gefälle neben dem LZ) hinunterfahren.
- Velofahren ist auf den Pausenplätzen nicht erlaubt; Trottinettfahren nur mit Helm.
- Die Dorfstrasse ist kein Pausenplatz. Den Pausenplatz verlasse ich nicht.
- Was ich an Material rausnehme, versorge ich nach Gebrauch wieder.
- Der Dorfbrunnen ist kein Schwimmbad. Vor und während der Unterrichtszeit ist das Baden im Dorfbrunnen nicht erlaubt.
- Das Trinken von Energydrinks ist während der Schulzeit untersagt.
- Schneebälle bleiben auf dem Boden.

Schulwegspezifisch:

- Im Schulbus bleibe ich während der Fahrt auf meinem Sitzplatz.
- Jede/r darf sitzen, wo es gefällt.
- Halt auf Verlangen wird nur bei Gebrauch gedrückt.

- Der offizielle Schulweg zur Bushaltestelle geht neben der Turnhalle vorbei. Dieser darf nicht hinuntergefahren werden.
- In der Wartezone der Bushaltestelle stehe oder sitze ich; austoben darf ich mich vorher auf dem Pausenplatz.
- Max. 20 Minuten vor Schulbeginn treffe ich auf dem Schulhausplatz ein.

Niederschwellige und verstärkte sonderpädagogische Massnahmen

Grundsätzlich werden alle Schülerinnen und Schüler in der Regelklasse unterrichtet. Dazu gehören sowohl Schülerinnen und Schüler mit besonderen Stärken und Begabungen als auch solche mit Schwierigkeiten. Ziel und Aufgabe der Schule ist es, die Schülerinnen und Schüler zu unterstützen und ihre Begabungen und Fähigkeiten bestmöglich zu entfalten. Dabei berücksichtigt die Schule die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderungsbedarf und schafft im Unterricht gute Bedingungen für das Lernen und Zusammenleben.

Die Regelschule bietet für Schülerinnen und Schüler mit besonderen schulischen Bedürfnissen „Niederschwellige sonderpädagogische Massnahmen (NM)“ oder „Verstärkte sonderpädagogische Massnahmen (VM)“ an. Die Umsetzung dieser Massnahmen erfolgt durch die Schulischen Heilpädagoginnen und Heilpädagogen (SHP) in enger Zusammenarbeit mit den Regellehrpersonen.

Amt für Sonderpädagogik (SoA) | Staat Freiburg

<https://www.fr.ch/de/eksd/osso/besonderer-bildungsbedarf/schuelerinnen-und-schueler-mit-besonderem-bildungsbedarf>

Nachteilsausgleich

Die Nachteilsausgleichsmassnahmen dienen dazu, behinderungsbedingte Erschwernisse zu verringern. Sie richten sich an Schülerinnen und Schüler mit einer nachgewiesenen Behinderung und/oder Funktionsstörung, die von einer von der Direktion anerkannten Fachperson (Schulpsychologin/Schulpsychologe, Logopädin/Logopäde, Ärztin/Arzt...) diagnostiziert worden ist bzw. sind.

Nachteilsausgleichsmassnahmen werden gewährt, wenn die Schülerinnen und Schüler fähig sind, die Lernziele und Anforderungen des Lehrplans zu erreichen.

Alle Informationen zu den Massnahmen und Verfahren für die Beantragung eines Antrags finden Sie auf der folgenden Website.

Schuldienste

Logopädie

Der Logopädische Dienst ist zuständig für die Prävention, Abklärung, Therapie und Beratung bei Störungen der Kommunikation, der Sprache, des Sprachverständnisses, des Sprechens, des Lesens und Schreibens, der Stimme, des Schluckens und des mathematischen Verständnisses.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Regionalen Schuldienstes: <https://www.unifr.ch/rsd/de/angebot/logopaedie.html>

Frau Barbara Knapp, Mailadresse: Barbara.Knapp@edufr.ch arbeitet jeweils am Montag im Schulhaus.

Die Anmeldung erfolgt durch die Eltern, gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen: <https://www.unifr.ch/rsd/de/anmeldung.html>

Das Angebot steht für Schülerinnen und Schüler der öffentlichen Schule über die gesamte obligatorische Schulzeit zur Verfügung und ist für die Eltern unentgeltlich. Die Fachpersonen unterstehen der Schweigepflicht.

Schulpsychologie

Der Schulpsychologische Dienst unterstützt Kinder und Jugendliche bei Problemen, die soziale, intellektuelle wie auch emotionale Aspekte betreffen können. Diese Schwierigkeiten können Bereiche wie das Lernen, kognitive Funktionen, Aufmerksamkeit, Konzentration und Hyperaktivität, Verhalten und soziale Beziehungen, Selbstvertrauen, Selbstwertgefühl, Ängste, Emotionen, familiäre Beziehungen und psychosomatische Reaktionen beeinflussen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Regionalen Schuldienstes: <https://www.unifr.ch/rsd/de/angebot/schulpsychologie.html>

Herr Fabrice Leuzinger, Mailadresse: Fabrice.Leuzinger@edufr.ch arbeitet jeweils unregelmässig und ambulant am Donnerstag (späterer Vor- bis Nachmittag) der ungeraden Kalenderwochen im Schulhaus.

Die Anmeldung erfolgt durch die Eltern, gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen: <https://www.unifr.ch/rsd/de/anmeldung.html>

Das Angebot steht für Schülerinnen und Schüler der öffentlichen Schule über die gesamte obligatorische Schulzeit zur Verfügung und ist für die Eltern unentgeltlich. Die Fachpersonen unterstehen der Schweigepflicht.

Psychomotorik

Der Psychomotorische Dienst unterstützt Kinder und Jugendliche, die motorische oder emotionale Probleme, Verhaltensauffälligkeiten oder Schwierigkeiten in ihren Beziehungen zu anderen haben. Er greift präventiv ein, klärt ab und führt Gespräche sowie körperorientierte Einzel- und Gruppentherapien durch. Durch die Psychomotorik erlangen Kinder und Jugendliche mehr Bewegungsfreude und Bewegungskompetenzen, Selbstverantwortung und Selbstständigkeit, Sozialkompetenzen und stärkeres Vertrauen in sich und die Mitmenschen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Regionalen Schuldienstes: <https://www.unifr.ch/rsd/de/angebot/psychomotorik.html>

Der Psychomotorische Dienst wird an den Aussenstationen Freiburg (Schulhaus Jura), Düringen (Schulhaus Gänseberg), Gurmels (Pavillon Primarschule), Kerzers (Pavillon Tagesschule), Murten (Schulhaus Längmatt) angeboten. In der Regel wird die geografisch nächstgelegene Aussenstation vom Wohnort der angemeldeten Schülerin, des angemeldeten Schülers für die Durchführung der Psychomotorik ausgewählt. Den Eltern wird nach erfolgter und validierter Anmeldung ein Schreiben mit den Angaben der zuständigen Fachperson Psychomotorik zugestellt.

Die Anmeldung erfolgt durch die Eltern, gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen: <https://www.unifr.ch/rsd/de/anmeldung.html>

Das Angebot steht für Schülerinnen und Schüler der öffentlichen Schule über die gesamte obligatorische Schulzeit zur Verfügung und ist für die Eltern unentgeltlich. Die Fachpersonen unterstehen der Schweigepflicht.

Schulsozialarbeit

Herr Yves Kolly, der Schulsozialarbeiter, ist die Ansprechperson für Schülerinnen und Schüler und ihre Familien in schwierigen Situationen. Er unterstützt bei Fragen der elterlichen Aufgaben wie Erziehung und bei schulischen Angelegenheiten.

Erreichen können Sie Yves Kolly unter 026 305 73 05 und Yves.Kolly@edufr.ch. Er arbeitet jeweils am Donnerstagmorgen der geraden Kalenderwochen im Schulhaus.

Gewaltfreie Erziehung

- Ab 1. Juli 2026 gilt im Schweizer Zivilgesetzbuch der Grundsatz der gewaltfreien Erziehung.
- Dies ist ein wichtiger Meilenstein für die Kinderrechte in der Schweiz.
- Kinder haben damit ausdrücklich das Recht auf eine respektvolle Erziehung ohne körperliche und psychische Gewalt.
- Der Kanton Freiburg unterstützt diese Entwicklung und setzt sich aktiv für Sensibilisierung und Aufklärung bei Eltern, Fachpersonen sowie Kindern und Jugendlichen ein.

Weitere Infos finden Sie auf der folgenden Website vom Staat Freiburg:

<https://www.fr.ch/de/alltag/kinder-jugend-und-familie/elternunterstuetzung-nuetzliche-adressen>

Wichtige Daten

Anlass	Datum
Schulbeginn	Donnerstag, 27. August 2026
Informationsabend Übertritt 8 ^H	Montag, 7. September 2026, 19:30, Aula DOSF
Elternabend	Donnerstag, 17. September 2026, 19:30
Zukunftstag 7 ^H	Donnerstag, 12. November 2026
Übertritt 8 ^H	Dienstag, 16. März 2027
Elternabend 5 ^H : Sicher im Netz	Donnerstag, 15. April 2027, 19:00, Aula DOSF
Check P5 (7 ^H)	3.-28. Mai 2027

Schulferien 2026/2027

Sommerferien	Montag, 13. Juli 2026 – Mittwoch, 26. August 2026
Schafscheid	Montag, 21. September 2026
Herbstferien	Montag, 12. Oktober 2026 – Freitag, 23. Oktober 2026
Unbefleckte Empfängnis	Dienstag, 08. Dezember 2026
Weihnachtsferien	Montag, 21. Dezember 2026 – Freitag, 01. Januar 2027
Fasnachtsferien	Montag, 8. Februar 2027 – Freitag, 12. Februar 2027
Osterferien	Freitag, 26. März 2027 – Freitag, 9. April 2027
Auffahrt	Donnerstag, 6. Mai 2027 und Freitag, 7. Mai 2027
Pfingstmontag	Montag, 17. Mai 2027
Fronleichnam	Donnerstag, 27. Mai 2027 und Freitag, 28. Mai 2027
Sommerferien	Montag, 12. Juli 2027 – Mittwoch, 25. August 2027

Kontakte

Schuldirektion	Thomas Bischof	026 305 81 42 direktion.ps.jaun@edufr.ch	unterer Zwischenstock
Schulinspektorat	Sekretariat	026 305 40 80 schulinspektorat.doa@fr.ch	Mariahilfstrasse 2 1712 Tafers
Schulinspektorin	Anne Emch	026 305 40 88 anne.emch@fr.ch	Mariahilfstrasse 2 1712 Tafers
Sonderpädagogische Massnahmen	Joëlle Uhl	joelle.uhl@edufr.ch	
Logopädie	Barbara Knapp	barbara.knapp@edufr.ch	2. Zwischenstock
Psychologie	Leuzinger Fabrice	fabrice.leuzinger@edufr.ch	2. Zwischenstock
Schulsozialarbeit	Yves Kolly	026 305 73 05 yves.kolly@edufr.ch	2. Zwischenstock
Hauswart	Dominique Monney		UG, rechts
Religion katholisch	Heidi Thürler	heidi.roland@gmx.ch	Erdgeschoss
Schulbibliothek	Lydia Buchs	biblio_jaun@outlook.de	Gemeindehaus
Schulpräsident/Elternrat	Michaël Buchs	079 395 31 22 buchs.michael@gmail.com	